



Hennigsdorf, 30.11.2010

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses
am 24.11.2010
von 17:00 bis 18:05 Uhr
im Sitzungssaal / Erdgeschoss

Sitzungsteilnehmer

Fraktion SPD

Kahl, Matthias
Mertke, Michael
Müller, Ulrich
Wendland, Sven

Fraktion Die Linke

Degner, Ursel

Fraktion CDU/FDP

Nikolai, Ralf
Tornow-Wendland, Birgit

Vertretung für Herrn Peter Rösel

Fraktion BürgerBündnis freier Wähler/B90/Grüne

Brandenburg, Horst
Rönnecke, Hans-Hermann Dr.

Mitglieder

Witt, Martin

Vertretung für Herrn Andreas
Schulz

Schriftführer

Mogel, Margrit
Püppke, Daniela

entschuldigt waren:

Bürgermeister

Schulz, Andreas

Fraktion Die Linke

Anders, Daniel

Fraktion CDU/FDP

Rösel, Peter

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der stellv. Vorsitzende, Herr Müller, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9, ab TOP 4 mit 10, Mitgliedern fest.

TOP 2

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 27.10.2010, öffentlicher Teil

Es liegen keine Einwände vor.
Bestätigung durch die Fraktion CDU/FDP.

TOP 3

Einreicher: BürgerBündnis/B90/Grüne

Anfragen

ANF0012/2010

Anfrage zum Stand der möglichen Nutzung des Geländes am Bahndamm zwischen Rathaus und Stadtbibliothek

Grund der Anfrage:

Das Gelände zwischen Rathaus und Bibliothek ist Bestandteil des städtebaulichen Sanierungsgebietes. Die notwendigen Vorbereitungen zur Vermarktung dieser Fläche sind bereits seit vielen Jahren abgeschlossen. Vermarktungsinformationen liegen uns nicht vor. Daher möchten wir gern eine Information zu den folgenden Fragen:

Anfrage:

- Wie ist der Stand der Vermarktung dieses Geländes?
- Wann ist das Ende der Sanierungsmaßnahme geplant?
- Was passiert mit der Fläche nach Beendigung der Sanierungsmaßnahme, wenn das Gelände nicht veräußert wurde?
- Hat es bisher ernsthafte Interessen von Investoren am Erwerb dieses Grundstücks gegeben?

ANF0013/2010

Anfrage zur jeweiligen Eigentümerschaft der Grundstücke in Hennigsdorf Flur 8 / Flurstück I 89 Veltener Straße und Flur 6 /Flurstück 26 I Am Bahndamm

Grund der Anfrage:

Zur exakten Auswertung der Analyse von Standortvarianten für einen zukünftigen Hallenbad-Neubau sind hinsichtlich eventueller Grundstückserwerbskosten für die o.g. Grundstücke des städtebaulichen Sanierungsbereiches eindeutige Kenntnisse über die jeweilige Eigentümerschaft erforderlich.

Anfrage:

1. Wer ist für die im Betreff genannten Grundstücke als Eigentümer im Grundbuch eingetragen?
2. Ist für diese Grundstücke im Grundbuch ein Vermerk über die Durchführung der städtebaulichen Sanierungsmaßnahme eingetragen?

Zu beiden Anfragen lagen die schriftlichen Stellungnahmen des Fachbereiches II vor.

TOP 4

BV0123/2010

**Einreicher: Fachdienst I/3
Kämmerei/Steuern**

Beschluss zur Haushaltssatzung 2011 gem. § 65 BbgKVerf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2011 mit Ihren Anlagen.

Keine Abstimmung

Diskussionsbeitrag:

Die Frage zu Personalstellen auf Seite 391 vom SV Herrn Nikolai wurde von Frau Rohrbach beantwortet. Sie steht auch für evt. Nachfragen zur Verfügung.

Zur Nachfrage vom SV Herrn Brandenburg bezüglich des Sachstands der städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen mit Angabe der Kosten gab die FDL, Frau Pauluhn, Auskunft. Die detaillierte Untersetzung der Übersichten auf den Seiten 85/86 liegt dem Protokoll als Anlage 1 bei.

Die Abstimmung erfolgt im nächsten Hauptausschuss am 08.12.2010.

TOP 4.1

AN/BV0123/2010/01

Einreicher: Fraktion BB/ B90/Grüne

Änderungsantrag zum Beschluss zur Haushaltssatzung 2011 gem. § 65 BbgKVerf -
Änderungsantrag zur Taktverdichtung der Buslinie 136

Änderungsantrag:

In den Haushalt 2011 sollen Mittel zur Finanzierung einer bedarfsabhängigen Taktverdichtung der Buslinie 136 eingeplant werden.

Keine Abstimmung

Diskussionsbeitrag:

Rederecht wurde den SV Herrn Brandenburg, Herrn Kahl, Herrn Mertke und Frau Degner eingeräumt. Frau Degner sprach die Empfehlung aus, den Beschluss nicht grundweg abzulehnen, sondern sich zukünftig im Rahmen der öffentlichen Nahverkehrsaufgaben der OVG/BVG weiter damit zu befassen. Auch Frau Tornow-Wendland, CDU/FDP plädierte dafür, die OVG in die Pflicht zu nehmen, sie haben eine Aufgabe, der sie auch gerecht werden müssen.

Die Abstimmung erfolgt im nächsten Hauptausschuss am 08.12.2010.

TOP 5

Mitteilungen

Es lagen keine Mitteilungen vor.

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.Protokollantin

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.stellv. Vorsitzende/r **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**

Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am 08.12.2010 durch Fraktion DIE LINKE
